

1988

5. Kommandowahlen: Kdt.: HBI Schiemer Karl

Kdt. Stellv.: OBI Schallmeiner Karl

Schriftführer: AW Schachl Johann

Kassenführer: AW Lohninger Ludwig

Gerätewart: AW Mayr Johann

Lotsenkdt.: BI Egger Josef



Ehrenkommandant:

Der neu gewählte Kdt. Karl Schiemer überreicht **Kdt. Haidinger einen "HI. Florian"**, welcher, wie Kdt. Haidinger in seinen Dankesworten sagte, einen Ehrenplatz bekommen soll. Anschließend wurde Haidinger zum Ehrenkommandanten der FF Steindorf ernannt. **Bgm. Josef Limberger überreicht** ihm anschließend eine **Ehrenurkunde der Gemeinde für seine 20-jährige verdienstvolle Tätigkeit** als Feuerwehrkommandant. OBR Erich Kopp überreichte die Bezirksmedaille 3. Stufe an Karl Schiemer jun. u. Karl Gruber sen., die 2. Stufe erhielten Karl Schallmeiner, Hermann Starzinger u. Johann Schachl.

Brandschutzwoche:

Im Rahmen der Brandschutzwoche fand am 4.5. eine **Überprüfung von Handfeuerlöschern**, sowie eine praktische Vorführung der Handhabung statt. Zahlreiche SteindorferInnen machten von dieser Möglichkeit Gebrauch.

Bei der Florianiübung am 6.5. legten 10 Mann eine Relaisleitung vom Bach zur Gasstation, wobei mit der TS angesaugt wurde und auch die VP in die Leitung eingebaut war.

Mit der Floianifeier am 7.5. endete die Brandschutzwoche.

Ausrüstung und Ausbildung:

An technischen Geräten wurde eine **Tauchpumpe über das LFK angekauft**.

OBI Karl Schallmeiner absolvierte den Kommandantenlehrgang an der Landfeuerwehrschule erfolgreich.

Einsätze:

Neben 4 kleineren technischen Einsätzen war auch ein Brandeinsatz in der Raudaschlmühle zu verzeichnen. Die Holzstaubfilteranlage hatte am 3.5. Feuer gefangen. 7 Mann unserer Wehr hatte B und C Schläuche zu verlegen sowie einen Löschangriff mit 2 C-Rohren durzuführen.

Ausrückungen:

Zahlreiche Teilnahmen standen in diesem Jahr auf dem Programm. Unter anderem nahmen 17 Mann am 1.7. anlässlich des 100-jährigen Gründungsfestes der FF Gampern teil. 6 Mann nahmen am 5.8. am **Begräbnis des verunglückten Bez. Kdt. OBR Erich Kopp** teil. An der Feuerwehrhaussegnung am 14.8. in Oberhehenfeld nahmen 12 Mann teil und schließlich war die Hochzeit von Kamerad Fritz Hochreiner am 29.10. Ausrückungsgrund.

Kameradschaft u. Veranstaltungen:

Diese begannen am 3.4. mit einer Sauschädelpartie im GH Hemetsberger.

Bei herrlichem Wetter ging am 10.7. unser gemütlicher **Steindorfer Frühschoppen** über die Bühne. Bei ausgezeichnetem Besuch spielten die Schörflinger Spitzbuam. Die Kinderspiele und "**Kontaktspiele für Erwachsene**" sorgten für ausgezeichnete Stimmung.

Am 2.10. führte uns der **Feuerwehrausflug** in die Partnergemeinde **Freyung** im bayrischen Wald, wo wir vom 1. Bürgermeister und vom Feuerwehrkommandanten der Kreisstadt empfangen wurden. Um 19:00 Uhr gab es einen gemütlichen Ausklang mit Musik beim Dorfwirt in Steindorf.

Das Feuerwehrjahr endete am 30.12. mit einem gemütlichen Beisammensein im Feuerwehrhaus bei Bier und Würstl.

1989

Einsätze:

Dieses Jahr blieb unsere Wehr glücklicher Weise von ernsthaften Einsätzen weitgehend verschont. So gab es lediglich zwei Flursäuberungsaktionen bei denen sich unsere Wehr mit 19 Mann beteiligte. Am 14.8. kam es noch zu einem Technischen Einsatz wegen einer Überschwemmung der Attersee Bundesstraße im Kreuzungsbereich Gamperner Bezirksstraße.

Übungen u. Schulungen:

Davon sind besonders die **Großübung** in der **Lenzing AG** am 11.3. und die Floriani Übung in Steindorf am Spielplatz, bei der ein Autobrand mit Pulverlöschern zu bekämpfen war, hervorzuheben.

An der traditionellen **Herbstübung**, bei der die **Fa. Tostmann** in Seewalchen als Übungsobjekt zur Verfügung stand, nahmen 17 Mann unserer Wehr teil und bekämpften nach dem Verlegen einer B-Leitung den Brand mit 2 C-Rohren.

Schließlich nahmen am 4.11. noch 9 Mann an einer Gemeinschaftsübung mit den Feuerwehren des Pflichtbereiches Gampern in Piesdorf teil.

BI Egger Josef absolvierte den Lotsen und Funklehrgang an der Landesfeuerweherschule in Linz.

Kameradschaft u. Veranstaltungen:

Am 14.1. gratulierte das Kommando Karl Reiter im Namen der Kameradschaft mit einem Geschenks Korb zum 75er.

Der **Frühschoppen** am 9.7. fand bei ausgezeichnetem Wetter statt. Die **Rosenauer Musik** spielte bei zahlreichem Besuch bis in den späten Nachmittag.

Die Jahresabschlussfeier fand am 26.11. im GH Hemetsberger statt.

Feuerwehrhaus:

Vom 31.3. bis 4.4. wurden die Eternitfassade erneuert und die Holzelemente gestrichen. Um am Schlauchturm arbeiten zu können war die Hebebühne der Fa. Köbrunner eingesetzt.

Ausrückungen:

In diesem Jahr wurde bei einem Fest in Seewalchen die **Partnerschaft** mit der **FF Kreuzberg (D)** besiegelt. Im Herbst wurde das Bayrische LA in Bronze in Kreuzberg erworben.

Jugend:

Mit der Jugendarbeit wurde neu begonnen. Am 4.3. legten **2 JFM** die **Wissenstestprüfung** in Bronze ab.

Bewerbe:

Der Abschnittsbewerb Attersee in Eggenberg konnten erstmals **Siege in Bronze 45 Sek. und Silber 51 Sek.** errungen werden. Weiters wurden bei den Bewerben in Bronze zwei 4. und in Silber ein 3. und ein 5. Platz erreicht.

Beim Landesbewerb in Mauthausen erreichte unsere aktive Gruppe einen

3.Rang in Silber.

Am 14. 10. erwarben in Kreuzberg-Freyung 15 Mann darunter Bgm. Limberger, das Bayrische LA in Bronze.

Versammlungen:

Bei der am 10.3. stattfindenden Jahreshauptversammlung war erstmals der neu gewählte **Bez.Kdt. OBR Anton Neuhofer anwesend**. Nach den Berichten bedankte sich OBR Neuhofer für die Einladung und überreichte im Rahmen seiner Ansprache an einige Kameraden Auszeichnungen für besondere Leistungen im Feuerwehrwesen.

Bei einer Vollversammlung mit anschließendem Sauschädelessen am 20.4. wurden das Maibaumsetzen, die Teilnahme an der Partnerschaftsfeier in Freyung sowie der Feuerwehrausflug nach Südtirol besprochen.

Jugend:

Beim Wissenstest am 3.3. in Vöcklamarkt legten die JFM Bernhard Schiemer und Alexander Schachl die Leistungsprüfung in Bronze ab, Martin Schallmeiner erwarb das Abzeichen in Silber.

Kameradschaft u. Veranstaltungen:

Am 29.4. wurde unter großer Anteilnahme der Bevölkerung **nach 21 Jahren** wieder ein **Maibaum** von der Feuerwehr mit musikalischer Unterstützung der Gamperer Buam **gesetzt**. Auch das Maibaumschmeißen am Fronleichnamstag wurde ein gelungenes Fest.

Der **Feuerwehrausflug** wurde diesmal mit dem Landesbewerb in Südtirol verbunden und führte uns in die Region **Kaltern, Eppan, Dorf Tirol**.

Das **Gartenfest fiel** buchstäblich **ins Wasser** und so traf man sich mit den angereisten Gästen aus Kreuzberg (D) zum Gedankenaustausch im Gasthaus Hemetsberger.

Zum Abschluss des Feuerwehrjahres waren 45 Kameraden mit Begleitung ins GH Hemetsberger gekommen wo auch ein Videofilm gezeigt wurde.

Bewerbe:

Beim Abschnittsbewerb Vöcklabruck in Regau erreichte unsere Gruppe in Bronze den **1.Platz** und wurde **2. in Silber**. Weiters hatte sich die Gruppe in Rüstorf mit einem **2.Platz** in Bronze und einem **3.Platz** in Silber ausgezeichnet platziert. Beim Landesbewerb in Enns konnte die Gruppe nach einer offenen Saugleitung beim "Landesbewerb Südtirol" in Kaltern, die den möglichen Sieg kostete, die Bewerbsaison mit einem **1.Rang in Bronze** und einem **3.Rang in Silber**, erfolgreich abschließen.

Ausrückungen:

Davon sind zwei besonders hervorzuheben.

Am 24.6. waren 20 Kameraden und 3 Jungfeuerwehrmänner zur **Partnerschaftsfeier** nach Freyung ausgerückt. Auch zahlreiche Ehefrauen begleiteten uns zu diesem Fest. Der zweite Termin war die Fahrzeugsegnung am 22.7. in Brandham, hier rückten 14 Mann aus.

Übungen:

Neben den zahlreichen kleineren Übungen sind besonders die **Frühjahrsübung** am 29. März, bei der die **Esso Tankstelle** als Brandobjekt diente und die **Herbstübung** am 20.10. in der Rosenau, wo ein Brand im **Glockenturm der Kirche** zu löschen war erwähnenswert. Mit dieser anspruchsvollen Übung bei der alle drei Pflichtbereichsfeuerwehren eingesetzt waren, wurde die Übungstätigkeit in diesem Jahr abgeschlossen.

Einsätze:

In der Zeit vom 14.-24.3. waren an 4 Tagen 16 Mann 145 Stunden bei der Aufarbeitung von Schadholz nach einer Sturmkatastrophe im Einsatz. Weiters waren zur Verkehrsregelung bei einem Radrennen am 27.4. und beim Reitturnier in Haining insgesamt 11 Mann eingesetzt. 7 Mann waren am 20.9. bei einer Pumparbeit und einer Güterbergung in Neu-Steindorf im Einsatz. Schließlich beteiligten sich noch 22 Mann an den 3 Flursäuberungsaktionen der Gemeinde.

1991

Versammlungen:

Bei der am 10.3. stattfindenden Jahreshauptversammlung war erstmals der neu gewählte **Bez.Kdt. OBR Anton Neuhofer anwesend**. Nach den Berichten bedankte sich OBR Neuhofer für die Einladung und überreichte im Rahmen seiner Ansprache an einige Kameraden Auszeichnungen für besondere Leistungen im Feuerwehrwesen.

Bei einer Vollversammlung mit anschließendem Sauschädelessen am 20.4. wurden das Maibaumsetzen, die Teilnahme an der Partnerschaftsfeier in Freyung sowie der Feuerwehrausflug nach Südtirol besprochen.

Jugend:

Beim Wissenstest am 3.3. in Vöcklamarkt legten die JFM Bernhard Schiemer und Alexander Schachl die Leistungsprüfung in Bronze ab, Martin Schallmeiner erwarb das Abzeichen in Silber.

Kameradschaft u. Veranstaltungen:

Am 29.4. wurde unter großer Anteilnahme der Bevölkerung **nach 21 Jahren** wieder ein **Maibaum** von der Feuerwehr mit musikalischer Unterstützung der Gamperer Buam **gesetzt**. Auch das Maibaumschmeißen am Fronleichnamstag wurde ein gelungenes Fest.

Der **Feuerwehrausflug** wurde diesmal mit dem Landesbewerb in Südtirol verbunden und führte uns in die Region **Kaltern, Eppan, Dorf Tirol**.

Das **Gartenfest fiel** buchstäblich **ins Wasser** und so traf man sich mit den angereisten Gästen aus Kreuzberg (D) zum Gedankenaustausch im Gasthaus Hemetsberger.

Zum Abschluss des Feuerwehrjahres waren 45 Kameraden mit Begleitung ins GH Hemetsberger gekommen wo auch ein Videofilm gezeigt wurde.

Bewerbe:

Beim Abschnittsbewerb Vöcklabruck in Regau erreichte unsere Gruppe in Bronze den **1.Platz** und wurde **2. in Silber**. Weiters hatte sich die Gruppe in Rüstdorf mit einem **2.Platz** in Bronze und einem **3.Platz** in Silber ausgezeichnet platziert. Beim Landesbewerb in Enns konnte die Gruppe nach einer offenen Saugleitung beim "Landesbewerb Südtirol" in Kaltern, die den möglichen Sieg kostete, die Bewerbssaison mit einem **1.Rang in Bronze** und einem **3.Rang in Silber**, erfolgreich abschließen.

Ausrückungen:

Davon sind zwei besonders hervorzuheben.

Am 24.6. waren 20 Kameraden und 3 Jungfeuerwehrmänner zur **Partnerschaftsfeier** nach Freyung ausgerückt. Auch zahlreiche Ehefrauen begleiteten uns zu diesem Fest. Der zweite Termin war die Fahrzeugsegnung am 22.7. in Brandham, hier rückten 14 Mann aus.

Übungen:

Neben den zahlreichen kleineren Übungen sind besonders die **Frühjahrsübung** am 29. März, bei der die **Esso Tankstelle** als Brandobjekt diente und die **Herbstübung** am 20.10. in der Rosenau, wo ein Brand im **Glockenturm der Kirche** zu löschen war erwähnenswert. Mit dieser anspruchsvollen Übung bei der alle drei Pflichtbereichsfeuerwehren eingesetzt waren, wurde die Übungstätigkeit in diesem Jahr abgeschlossen.

Einsätze:

In der Zeit vom 14.-24.3. waren an 4 Tagen 16 Mann 145 Stunden bei der Aufarbeitung von Schadholz nach einer Sturmkatastrophe im Einsatz. Weiters waren zur Verkehrsregelung bei einem Radrennen am 27.4. und beim Reitturnier in Haining insgesamt 11 Mann eingesetzt. 7 Mann waren am 20.9. bei einer Pumparbeit und einer Güterbergung in Neu-Steindorf im Einsatz. Schließlich beteiligten sich noch 22 Mann an den 3 Flursäuberungsaktionen der Gemeinde.

Einsätze:

1 Brand 2 Fehlalarme und 3 kleinere Technische Einsätze waren zu verzeichnen. Am 15.1. gab es einen Kaminbrand beim Haus Neissing 10 welcher auf einen Wohnraum übergriff. Die Wehren Steindorf und Seewalchen waren im Einsatz, wobei von den 10 Steindorfer Kameraden 20 Einsatzstunden geleistet wurden.

Am 1.3. rückten 15 Mann zu einem vermeintlichen Waldbrand aus, der sich glücklicherweise als brennender Reisighaufen herausstellte. Die technischen Einsätze beschränkten sich auf das freimachen von Verkehrswegen und das Entfernen von Hornissennestern.

Ausbildung:

Am 19. 5. fand eine **Pflichtbereichs Funkübung** unter der Leitung von BI Egger statt.

Die **Frühjahrsübung** am 21.5. hatte das "**Bauernhaus Öttl**" in Steindorf als Brandobjekt zum Ziel, neben Steindorf beteiligten sich die Wehren Kemating, Seewalchen und Lenzing mit 48 Mann.

Am 30.10. beteiligten sich 12 Mann an der **Herbstübung** in **Lenzing** welche die **Fa. Wozabal** zum Ziel hatte. Es war die Vorbaupumpe im Einsatz sowie 9 B-Schläuche zu verlegen.

Bei der **Herbstübung** des Pflichtbereiches **Seewalchen** legten am 14.11. 15 Mann unserer Wehr eine B-Leitung vom Löschteich in Ainwalchen zum Brandobjekt "**Bauernhaus Schachl**" und führten einen Löschangriff mit 2-C Rohren durch. Auch zahlreiche Lehrgänge im Bezirk und an der Landesfeuerweherschule wurden besucht, u.a. 3x AS Lg. Techn. Lg. usw.

JFM Bernhard Schiemer und Alexander Schachl erwarben am 4.4. in Vöcklamarkt das Wissenstestabzeichen in Gold

Bewerbe:

BI Josef Egger erwarb am 24.5. das Funkleistungsabzeichen in Gold.

Die **Platzierungen** bei den Bewerben im **Bezirk** bewegten sich zwischen dem

2. und 5.Platz.

Der **Landesbewerb** von Südtirol in **Latsch** brachte in Bronze mit 10SP nur Platz 22, in **Silber** wurde der **6.Platz** erreicht.

Beim **Landesbewerb** in **Kirchdorf** erreichte die Gruppe in Bronze mit 400,6 und in Silber mit 397,4 Punkten den jeweils **3.Rang**.

Ausrückungen:

Neben der Florianifeier und Fronleichnamsprozession standen noch die **Feuerwehrhaussegnung** am 5.7. in **Reichenthalheim**, die Fahrzeugsegnung in Baumgartering am 12.7. und schließlich die **TLF-Segnung** am 9.8. in **Oberhehenfeld** am Programm.

Versammlungen:

Die **Jahreshauptversammlung** fand am 19.3. statt, **Kdt. Schiemer** brachte einen **Rückblick** auf das Jahr 1991 und wies besonders auf die geplanten **Neuanschaffungen** (TLF, KLF, TS, AS) hin. Nach einigen Beschlüssen, Vorverträgen und Anträgen, befasste sich der Gemeinderat am 31.3. mit dem gesamten Paket und beschloss dieses einstimmig. Am 21.9. beschloss der Gemeinderat den Finanzierungsplan zu dem die FF Steindorf den Kaufpreis des gebrauchten TLF in der Höhe von 230000 Schilling beitrug.

Bei einer weiteren **Vollversammlung** am 2.7. wurde die Organisation des **Frühschoppens** besprochen.

Kameradschaft:

Die Veranstaltungen zur Förderung der Kameradschaft begannen am 23.2. mit einem **Sauschädelessen**, bei dem auch ein Film über das Maibaumsetzen 1991 gezeigt wurde.

Kamerad **Karl Wiesinger** feierte am 23.3. seinen **Siebziger**, das Kommando gratulierte mit einem Geschenkkorb.

Am Nachmittag des **1.Mai** wurde neuerlich ein **Maibaum** aus dem Wald von Bgm. Limberger **aufgestellt**. Bei herrlichem Wetter und musikalischer Umrahmung dauerte die Veranstaltung bis 20:00 Uhr. Das Maibaumschmeißen fand am 31.5. mit den Gamperer Buam statt.

Der Frühschoppen musste wegen Schlechtwetter abgesagt werden.

Die **Jahresabschlussfeier** fand am 5.12. im GH Hemetsberger statt, wo wir auch **Besuch von Krampussen und eines Nikolauses**, bekamen.